



© Andreas Gregor

Katharina Schulze, MdL

Bewerbung um die Spitzenkandidatur von Bündnis 90/Die Grünen Bayern für die Landtagswahl 2018

Fraktionsvorsitzende, 3. Startbahn-Verhindererin und Schnellsprecherin. Aus Herrsching in den Landtag, jetzt gemeinsam mit Euch Grüne in Verantwortung führen. „Wir haben die Erde von den Kindern nur geborgt“ ist mein politischer Kompass, pragmatisch die Welt retten die Losung für die nächsten Jahre.

Liebe Freundinnen und Freunde,

in Bayern gibt es alle 50 Jahre eine Revolution. 1918 – 1968 – und die nächste 2018. 1918 kam die Demokratie anstelle der Monarchie. 1968 lösten Freiheit und Selbstbestimmung den Muff und die Spießigkeit der Nachkriegsjahre ab. Und ab nächstem Jahr machen wir aus Bayern ein Land der ökologischen Nachhaltigkeit, der digitalen Chancen und der Weltoffenheit.

Seit vielen Jahren gestalten wir erfolgreich aus der Opposition die Gesellschaft mit, auf kommunaler Ebene oft in Verantwortung. Es ist jetzt an der Zeit, dass wir Verantwortung auch in der Landesregierung übernehmen.

Unser Bayern gestalten

Ich möchte in einem Bayern leben, das sich um die nachfolgenden Generationen und unsere Umwelt sorgt. Ein Bayern, welches den Schwächsten in der Gesellschaft die Hand reicht und nicht die kalte Schulter zeigt. In einer Gesellschaft die rücksichtsvoll und respektvoll miteinander umgeht und den Menschen in den Mittelpunkt stellt – egal woher er kommt, wie sie aussieht, welche Geschlechter es hat und wen der Mensch liebt. Eine Gemein-

schaft, die Stärke aus der Vielfalt zieht. Und ein Land, dessen Regierung weiß, dass in einer globalisierten und digitalen Welt ein starkes Europa der Schlüssel für die Zukunft ist. Eine Gesellschaft, die ihre Diskurse anhand von Fakten führt und ihre Zukunft mutig gestaltet.

Deswegen mache ich Politik bei uns Grünen. Da die Anderen die Hände in den Schoß legen, müssen wir die Welt retten. Dass man das gut pragmatisch machen kann, zeigen die zwei gewonnenen Bürgerentscheide gegen die 3. Startbahn und NOlympia, bei denen ich die Kampagne geleitet habe. Anstatt nur zu kritisieren, haben wir angepackt.

Vorfahrt für den Klimaschutz

Und das Ergebnis gibt uns recht: Immer höher, schneller, weiter geht auf Dauer nicht und wollen die Menschen auch nicht mehr. Was schon geht, ist mehr Strom aus Wind und Sonne statt der unsäglichen 10h-Regelung und ein Erneuerbare-Wärme-Gesetz. Eine giffreie Landwirtschaft und raus aus der Massentierhaltung. Mit uns wird Mobilität nachhaltig und anders gedacht: Öffentlichen Verkehr machen wir attraktiver, das Prinzip lautet: Aus kompli-

ziert wird einfach. Das sind alles machbare und klare Vorschläge, wie wir uns dem Klimawandel entgegenstemmen. Zeit, diese auch umzusetzen!

Wir Grüne können nicht nur Öko, wir haben auch starke Wurzeln in der Frauen- und Friedensbewegung, sind die Partei der Bürger*innenrechte, der Solidarität und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Während andere spalten, gestalten wir die Integration. Wir sorgen dafür, dass Geflüchtete unsere Sprache lernen, Arbeit finden und stehen auf, wenn Menschenfeinde hassen und hetzen.

Grüne sind Verfassungsschützer*innen

Wir verteidigen die Freiheit und das Grundgesetz. Wir schützen die Rechte von Minderheiten, unsere Demokratie und Verfassung. Der Kampf gegen Rechtsextremismus begleitet mich schon immer, denn der Ausspruch „Nie wieder!“ sollte nicht nur an Gedenktagen in den Mund genommen werden, sondern ist ein Handlungsauftrag für alle Tage im Jahr.

Menschenfeindlichkeit, Sexismus, Homophobie und Rassismus treten wir entschieden entgegen. Das mache ich nicht nur auf Demos, sondern auch im Landtag. Als innenpolitische Sprecherin arbeite ich mit allen gesellschaftlichen Gruppen an der Gestaltung unseres Zusammenlebens und sprengte liebend gerne Stereotype, zum Beispiel mit erfolgreichen Grünen Polizeikongressen. Die starke Zivilgesellschaft ist genauso unsere Partnerin wie Polizei und Justiz – und nur im Austausch und Dialog können wir unsere Gesellschaft weiterentwickeln. Der Ausbau von Prävention, Demokratiebildung und die Unterstützung der Zivilgesellschaft sind für uns selbstverständlich. Ebenso eine gute Ausstattung von Polizei und Justiz, damit alle Menschen in unserem Land frei und sicher leben können.

Gerechtes Bayern für alle

Menschen wollen nicht nur frei und sicher leben, sie müssen sich das Leben auch leisten können. Gerade für Kinder, ältere Menschen und Alleinerziehende, die meisten davon Frauen, gilt dies häufig nicht. Wir brauchen mehr gut ausgebildete Erzieher*innen und gerechte Löhne – auch in den sozialen Berufen –, müssen Alleinerziehende besserstellen und drin-

gend mehr bezahlbaren Wohnraum für alle schaffen.

„Die Hälfte der Macht den Frauen“ ist für mich ein klarer politischer Auftrag: Eine Frauquote in Unternehmen, mehr Frauen in die Parlamente und gleiche Bezahlung für gleichwertige Arbeit gehören dazu. Strukturelle Hindernisse müssen ebenso weg wie die ewigen Geschlechterstereotypen. Warum? Weil es 2017 ist.

Digitalisierung sicher nutzen

Ich möchte, dass Bayern das digitalste Land wird: Einen Glasfaseranschluss in jedes Haus, Datensouveränität und lebenslange digitale Bildung – neben der Infrastruktur müssen wir uns auch um die kulturellen Veränderungen kümmern.

Ich komme aus der Grünen Jugend, war selbst fünf Jahre Kreisvorsitzende, habe erfolgreiche Kampagnen geführt und gegen vermeintlich übermächtige Gegner gewonnen. Ich bin viel in Bayern unterwegs. Deswegen weiß ich, dass wir Grüne das können. Wir scheuen uns nicht vor schwierigen Themen und Auseinandersetzungen. Wir legen den Finger in die Wunde und zeigen Lösungen auf. Und genau das braucht es für die Gestaltung der Zukunft.

Gemeinsam gewinnen wir

Was noch? Zusammenhalt. Geschlossenheit. Vertrauen. Fokussierung auf unsere Themen, nicht plumpes Abarbeiten an den anderen. Die vielfältigen Kompetenzen unserer Partei fruchtbar machen. Unsere Themen und Personen nach vorne stellen. Im Wahlkampf sich trauen, auch mal neue Wege zu gehen. Engagement. Elan. Leidenschaft. Das Herz am rechten Fleck und der Wille, die Welt zu verändern – und in Bayern die nächste Revolution zu beginnen.

Mein Name ist Katharina Schulze und ich möchte Deine bayerische Spitzenkandidatin werden. 32 Jahre Landtagsopposition reichen. Es wird Zeit, dass wir die Verantwortung bekommen, die wir Grüne verdienen. Dafür bitte ich um Dein Vertrauen und Unterstützung.

Deine

Bewerbungsvideo: <http://gruenlink.de/1e2i>